

Zur Veranstaltung

Für längere Strecken werden in Zukunft hybridisierte Antriebssysteme mit fossilen als auch mit Biokraftstoffen Verwendung finden. Insbesondere in den Städten, wo die täglich zurückgelegten Verkehrsstrecken relativ kurz sind, werden vermehrt elektrifizierte Fahrzeuge zum Einsatz kommen. Hier handelt es sich nicht nur um rein Batterie betriebene Fahrzeuge, sondern auch um Plug-In Hybrid Fahrzeuge, bzw. Fahrzeuge mit sogenannten Range Extendern. Um einen technologischen Durchbruch beim elektrifizierten Fahrzeug zu erreichen, bedarf es eines Systemansatzes vieler Akteure. So wird auch die Kommunikationstechnologie eine beachtliche Rolle spielen.

Zur Reihe „Energie und Klima“

Die lange Zeit bezweifelte Beeinflussung des Klimas durch Mensch und Technik wird immer deutlicher. Die Frage ist nicht mehr, ob es einen Klimawandel gibt, sondern wie wir mit der damit einher gehenden Veränderung unserer natürlichen Lebenswelt umgehen wollen und was wir bereit sind einzusetzen, damit diese Veränderungen in erträglichen Grenzen gehalten werden können.

Kontakt: Kurt Friedrich, Wolfgang Wallner

gefördert von:



Energie und Klima

Antriebssysteme der Zukunft im Straßenverkehr

Begrüßung: Hans SÜNKEL o.Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn., Rektor der TU Graz

Zukünftige Herausforderungen für die Antriebstechnik werden bestimmt von unterschiedlichen Randbedingungen wie z.B. Energieressourcen (Kraftstoffkosten), Treibhausgasen (CO₂) und lokaler Luftqualität. Dadurch werden in Zukunft immer mehr sparsame und umweltfreundliche Fahrzeuge gefragt sein, wobei auch alternative Energieträger neben den fossilen Kraftstoffen verstärkt zum Einsatz kommen.

Vortragender: Josef AFFENZELLER Dipl.-Ing. Dr.techn. Univ.-Doz. Hon.-Prof.,
Director research coordination, AVL List GmbH

Donnerstag, 25. Juni 2009, 19:00 s.t.

Technische Universität Graz, Aula
Rechbauerstraße 12/1.OG, 8010 Graz

Eintritt frei
Anmeldung unter forumTUG@TUGraz.at



Foto: AVL